

Inhalt

Professional und anwendungsorientiert, gesellschaftskritisch und öffentlich	
Perspektiven soziologischer Arbeit und Theoriebildung bei Brigitte Aulenbacher	
<i>Roland Atzmüller, Kristina Binner, Fabienne Décieux, Raphael Deindl, Johanna Grubner und Katharina Kreissl</i>	11
Sorge, Politik und Gesellschaft – Care, politics and society	
Vergesellschaftungsmuster von Sorge und sozialer Reproduktion in der Krise	
<i>Roland Atzmüller, Fabienne Décieux und Raphael Deindl</i>	22
Politics of care – caring politics	
Demokratisierung durch Sorge	
<i>Birgit Sauer</i>	33
Wider die strukturelle Sorglosigkeit des Kapitalismus	
Sozial-ökologische Transformationsperspektiven	
<i>Ulrich Brand</i>	45
Männer in Sorgearbeit	
Zum Konzept der caring masculinities	
<i>Michael Meuser</i>	55
Umkämpfte Formalisierung und Normalisierung der Live-in-Betreuung	
Zur Vermarktlichung von Care-Arbeit im „sorglosen Kapitalismus“	
<i>Helma Lutz und Karin Schwiter</i>	68
Sich um die Sorge sorgen	
Umkämpfte Sorgeerbringung zwischen Vermarktlichung, Technologisierung und Vergemeinschaftung	
<i>Valentin Fröhlich, Anna Pillinger und Florian Pimminger</i>	79
Emotional support, matchmaking, and administrative services as care work	
Intermediaries' role in relocating seniors to care homes abroad	
<i>Veronika Prieler</i>	89

Könnte die Stille Reserve die Pflegelücke in Österreich schließen?
Ergebnisse einer Sekundäranalyse des Mikrozensus des Jahres 2021
Johann Bacher

99

Arbeit, Kapitalismus und Transformation – Work, capitalism and transformation

Kritik der Kritik – oder: Warum Kapitalismus- und Klassenanalyse notwendig intersektional sein muss

Interview mit Klaus Dörre

Fabienne Décieux, Raphael Deindl und Johanna Grubner

116

Tecxxx – Socxxx (ein Fragment)

Technologische – und andere Revolutionen der Gesellschaft um das sich selbst aufstellende moderne Subjekt herum

Cornelia Klinger

128

,Suchbewegungen gegen den Strom“

Für eine Soziologie der ganzen Arbeit

Tine Haubner

143

Intersektionalität als Herausforderung für die Arbeitssoziologie

Ilse Lenz

155

Der Soziale Wert der Arbeitskraft

Intersektionalität in der Arbeitssoziologie

Stephan Voswinkel

167

Hoch die internationale Solidarität?

Transnationale Perspektiven auf Arbeit und Klassenformierung

Nicole Mayer-Ahuja

178

Weder Fisch noch Fleisch?

Ambivalenzen globaler Warenketten im neoliberalen

Nahrungsregime

Karin Fischer und Ernst Langthaler

190

Corona-Pandemie, Digitalisierung und Verwilderung

Zur Transformation der deutschen Arbeitsbeziehungen

Hans-Jürgen Urban

201

Polanyi'sche Perspektiven auf das 21. Jahrhundert – Polanyian perspectives in the 21st century

Articulating Polanyi's socioeconomic principles for transformations at multiple levels

Andreas Novy 214

Care work and Polanyi's double movements

Towards multiples in cultural political economy

Bob Jessop and Ngai-Ling Sum 225

Weak welfare states and social inequalities in the pandemic era

Maria Markantonatou 236

(Gegen-)Bewegungen der Digitalisierung

Feldtheoretische Perspektiven auf Plattformen und Arbeit 4.0

Uli Meyer, Susanne Pernicka und Elke Schüßler 248

Intersektionalität, Migration und räumliche Verhältnisse – Intersectionality, migration and spatial relations

Prekarität und Flucht

Feministische und migrationssoziologische Perspektiven

Karin Scherschel 262

(Bildungs-)Biografische Narrationen in der postmigrantischen Gegenwartsgesellschaft

Kategoriale Zumutungen und Praktiken der Divergenz

Susanne Völker 275

Regulierungen und Dynamiken der Marginalisierung in haushaltsnahen Dienstleistungen und der Live-in-Betreuung in Deutschland

Hildegard Theobald 288

The subjectivation of aspiring migrant domestic workers

The case of Sri Lanka

Wasana Handapangoda 299

Addressing gender-based and intersectional violence in the context of a global pandemic

Margaret Abraham and Stefani Vasil 308

Academia, Wissen und Profession – Academia, knowledge production and profession

Gendered Troubles Erforschte Konkurrenz und erlebte Kooperation in der Wissenschaft <i>Birgit Riegraf und Lena Weber</i>	320
Ökonomisierungsprozesse und Geschlechterverhältnisse an Hochschulen im Kontext von Gesellschaftsanalyse <i>Kristina Binner, Johanna Grubner und Katharina Kreissl</i>	331
Forschungssteuerung österreichischer Universitäten in Zeiten einer vermarktlichten Wissenschaft <i>Dorothea Greiling</i>	343
Autor:innenangaben	355